

Niederschrift

der Sitzung des Bauausschusses am 14.10.04 (öffentlicher Teil)

TOP 01. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Befangenheit von einzelnen Mitgliedern, Festlegung der unterzeichnenden Stadträte für die Niederschrift der heutigen Sitzung.

Herr Opitz stellt mit 9 (von 11) anwesenden Stadträten die Beschlussfähigkeit der Sitzung des Bauausschusses fest. Befangenheit liegt beim TOP 04 - Vorlage 102/2004 - bei Herrn Stadtrat Tillack vor.

Für die Unterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

Herr Stadtrat Bräunsdorf

Herr Stadtrat Leonhardt

Der Vorsitzende zieht die Tagesordnungspunkte

05. - Vorlage 103/2004

10. - Vorlage 104/2004

zurück.

Die anwesenden Gäste vom:

- Ingenieurbüro itwh Dresden
- Herr Lindenberg - TOP 02
- Herr Fröhlich
- Weber-Dresden Planungsgesellschaft mbH
- Herr Schönstein - TOP 03

werden begrüßt.

Herr Stadtrat Dreßler ab 18.35 Uhr anwesend (10)

TOP 02. Information zum Generalentwässerungsplan

Der Vorsitzende verweist zu Beginn des TOPs darauf, dass die Vorlagen der TOP 6, 7 und 9 im Zusammenhang mit dieser Problematik stehen und Anfragen, Unklarheiten etc. in diesem TOP zu erörtern sind.

Herr Lindenberg vom vorgenannten Ingenieurbüro nimmt zu folgenden Themen seine Ausführungen vor:

- Generalentwässerungsplan
- Mischwassernachweis
- Hydraulische Bewertung des Kanalnetzes
- Hochwasserschutzkonzept.

Die Stadträte nehmen diesen Vortrag mit Interesse entgegen. Es ergeben sich vielfältige Fragen und weiterer Informationsbedarf, die durch den Vortragenden beantwortet bzw. gegeben wurden.

Der Vorsitzende bedankt sich für den informativen Vortrag und verabschiedet die Gäste.

TOP 03. Beschlussvorlage Nr. 109/2004

Um- und Ausbau der Pirnaer Straße
hier: Billigung der Offenlegung der Entwurfsplanung

Zu diesem TOP erläutert der anwesende Planer Herr Schönstein die vorliegende Entwurfsplanung zum Um- und Ausbau der Pirnaer Straße.

Nach der Vorstellung gibt der Vorsitzende die derzeit vorliegende Beitragsregelung zum Straßenausbaubeitrag in Höhe von ca. 2,30 EUR/m² Grundstücksfläche bekannt.

Die Stadträte können sich mit der dargelegten Entwurfsplanung nicht einverstanden erklären, es wird die Auffassung vertreten, dass im Sinne der noch vorhandenen Gewerbetreibenden entschieden zu wenig Stellplätze ausgewiesen sind und es sich nicht als erforderlich erweist, beidseitig einen Radweg anzulegen.

Nach ausgiebiger Diskussion werden folgende Festlegungen getroffen:

- Abschnitt Max-Walther-Brücke bis Bahnunterführung Dohnaer Straße wird einstimmig bestätigt;
- Abschnitt Dohnaer Straße bis Geschw.-Scholl-Straße
 - * Seite Fahrtrichtung Pirna - kein Fahrradweg;
 - * ab den Grundstücken Pirnaer Str. 26/28 - Anlegen von weiteren Stellplätzen;
 - * Fahrtrichtung von G.-Scholl-Str. - Wegfall der Stellplätze und des Radweges, dafür Anlegen eines Angebotsstreifens für Radfahrer

Der Vorsitzende verweist darauf, dass sich der Straßenausbaubeitrag bei dem Anlegen eines Angebotsstreifens für Fahrradfahrer erhöhen wird, da ein Straßenbau höhere Kosten mit sich bringt.

Er setzt die Stadträte in Kenntnis, dass am Donnerstag, dem 21.Okt.2004 eine Informationsveranstaltung, zu der die Eigentümer der anliegenden Grundstücke eingeladen sind, stattfinden wird.

Im Ergebnis dieser werden die weiteren Festlegungen zur Bauausführung getroffen.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau billigt die Offenlegung der Entwurfsplanung der Weber - Dresden Planungsgesellschaft mbH zum Um- und Ausbau der Pirnaer Straße von der Max-Walther-Brücke bis zur Geschwister-Scholl-Straße.

Ergebnis : einstimmig beschlossen mit:

10	Ja-Stimmen
00	Nein-Stimmen
00	Stimmenthaltungen

TOP 04. Beschlussvorlage Nr. 102/2004
Mittelschule "J.-W.-v.Goethe"-Schule mit Ganztagsbetreuung
Vergabe Bauleistungen: Sanierung 5 Klassenzimmer

Befangenheit: Herr Stadtrat Tillack (9)

Der billigste und von der Verwaltung vorgeschlagene Anbieter überzeugt die Stadträte nicht, es wird vorgeschlagen den Bieter 5 den Zuschlag zu erteilen.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt,

der Firma Peter Peschke
Poststr. 9
01814 Bad Schandau

den Zuschlag für die Gesamtbaumaßnahme: Sanierung von 5 Klassenzimmern in der Mittelschule "J.-W.-v. Goethe" zu erteilen.

Ergebnis: mehrheitlich abgelehnt mit:
03 Ja-Stimmen
03 Nein-Stimmen
03 Stimmenenthaltungen

TOP 05. Beschlussvorlage Nr. 103/2004
Neubau Feuerwehrgerätehaus für die FFW Heidenau
Vergabe Bauleistungen: Los 1 - Abbrucharbeiten

- zurückgezogen -

TOP 06. Beschlussvorlage Nr. 107/2004
Außerplanmäßige Haushaltsmittelbereitstellung im Jahr 2004

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt die außerplanmäßige Haushaltsmittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2004 auf der Haushaltsstelle

2.7000.9500.00.011
Regen-/Hochwasser-Pumpwerk Süd
in Höhe von 40.500,00 EUR

...

gedeckt durch die überplanmäßige Mittelbereitstellung auf der Haushaltsstelle

2.9100.3100.00.001
Entnahme aus Allgemeiner Rücklage
in Höhe von 40.500,00 EUR

vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates zur Vorlage 105/2004.

Ergebnis : einstimmig beschlossen mit:

10	Ja-Stimmen
00	Nein-Stimmen
00	Stimmenthaltungen

TOP 07. Beschlussvorlage Nr. 108/2004
Hochwasserschutz - Teil Kanalnetz
hier: Vergabe von Planungsleistungen

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Planungsleistungen für das Regen- bzw. Hochwasserpumpwerk Heidenau-Süd an das Ingenieurbüro

ACI-AQUAPROJECT CONSULT Ingenieurgesellschaft mbH
Gottfried-Keller-Straße 13
01157 Dresden

vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates zur Vorlage 105/2004 zu vergeben.

Ergebnis : einstimmig beschlossen mit:

10	Ja-Stimmen
00	Nein-Stimmen
00	Stimmenthaltungen

TOP 08. Informationen, Anfragen und Anträge

Der Vorsitzende informiert über die Rücknahme der Vorlage Nr. 103/2004 - Abbrucharbeiten Feuerwehrgelände. Die Angebotssumme liegt unter 20.0 TEuro und somit ist die Beteiligung des Bauausschusses bei der Vergabe der Bauleistungen nicht erforderlich.

Weitere Information zu den Dacherneuerungsarbeiten einschließlich Bauleistungen in der Kita Fröbelstraße. Mit Vorlage 82/2004 vom 16.Sept.2004 wurde die Vergabe der Bauleistungen durch den Ausschuss beschlossen. Nach Beginn der Abbrucharbeiten im Mansardenbereich zeigten sich in der Bausubstanz Mehraufwendungen, die aus den Bestandsunterlagen nicht zu erkennen waren, so dass nunmehr ein Nachtragsangebot der Baufirma in Höhe von 1.758,0 EUR vorliegt.

...

Weitere Anfragen der Stadträte:

Stadtrat Mildner: erbittet Information zur Durchfahrt Bahnunterführung Heidenau-Nord

Stadtrat Grahl: was wird mit Pflaster, welches bei Straßenbaumaßnahmen ausgebaut wird?

Stadtrat Kettler: erfolgt eine Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes Nord und wird in diesem Zuge die zweite Fahrspur unter der Bahnunterführung integriert?
Information an Anlieger Kanal- und Straßenbau
Lugturnstraße - Austausch Pflaster - Schwarzdecke

Nichtöffentlicher Teil